

CHRONIK

Am 14.11.93 um 14.30 Uhr Spiel-Nr. 32

SV Rauenzell

(Platzmannschaft)

Spfr Dinkelsbühl

(Gastmannschaft)

Meisterschaftsspiel - Pokalspiel - Freundschaftsspiel

Halbzeitstand: 0:0 Endergebnis: 3:2

Schiedsrichter: Pitz (Langenalthheim) Zuschauerzahl: 100

Spieler:

- 1 Bernd Hühnlein
- 2 Karl Baumgärtner
- 3 Elmer Ilg
- 4 Reiner Fröh
- 5 Helmut Müller
- 6 Andreas Wittmann
- 7 Stefan Friedrich
- 8 Uwe Kobel
- 9 Josef Plobner
- 10 Eike Marx
- 11 Bernd Meier
- 12 Thomas Beck (6)
- 13

Torschützen: 0:1 Plobner (47) 1:1 Hörnuf (53)

1:2 Marx (58), 2:2 Schnitz (82) 3:2 Schenk (86)

Spielverlauf:

Ferner spielten

Großenried-Dürrwangen 3:3

Langfurth-Neuses 2:3

Schöpfung-Unterschwaningen 5:1

Segringen-Dentlein 6:2

Wassertrüdingen-Bechhofen 1:2

Wieseth-Merkendorf abgebrochen

spielfrei: Altenmühl

Zeitungsausschnitte:

Tabelle, B-Klasse Süd

1. TSV Dürrwangen	29:14	21:5
2. Wassertrüdingen	21:13	18:8
3. TSV Merkendorf	34:25	17:7
4. TSV Schöpfung	33:22	17:9
5. SV Wieseth	25:12	14:8
6. Fortuna Neuses	37:30	13:13
7. TSV Bechhofen	27:21	13:13
8. FC Langfurth	27:29	13:13
9. SV Dentlein	22:25	12:12
10. Spfr Dinkelsbühl	19:26	12:12
11. SV Rauenzell	18:32	11:15
12. FC Altenmühl	19:29	8:18
13. Unterschwaningen	28:40	8:18
14. DJK Großenried	17:27	7:19
15. SV Segringen	20:31	6:20

SV Rauenzell - Spfr Dinkelsbühl 3:2 (0:0). In einem mäßigen B-Klassen-Spiel gab es in der 1. Halbzeit für beide Teams wenig Chancen. Die beste Möglichkeit hatten die Gäste kurz vor dem Halbzeitpfiff, als der Ball vom Pfosten ins Aus rollte. Kurz nach dem Seitenwechsel erzielte Gastespieler Josef Plobner das 1:0 mit einem Schuß in das lange Eck. Sechs Minuten später gelang Herbert Hörnuf der Ausgleich mit einem windunterstützten Heber. Rauenzell drängte nun etwas stärker, doch Gästestürmer Eike Marx gelang nach einem Konter das 2:1. Die Heimelf wurde nun immer stärker, setzte die Dinkelsbühler Abwehr häufiger unter Druck, doch dauerte es bis zur 82. Minute, bis Bernhard Schnitz zum 2:2 ausglich. Den Schlußpunkt setzte Norbert Schenk mit dem 3:2, als er in der 86. Minute aus einem Getümmel im Strafraum den Ball hinter die Linie setzte. Schiedsrichter Gert Pitz, TV Langenalthheim, leitete überzeugend.